



HERITAGE PR

WELTWEIT EINMALIGES ANTIQUITÄTENVIERTEL

Eine Vielzahl an Kunst- und Antiquitätengeschäften ziert die Straßen des historischen Stadtkerns Bamberg und lädt vom 21. Juli bis zum 21. August 2017 zu den Bamberger Kunst- und Antiquitätenwochen



Was macht Bamberg aus? Warum lassen sich gerade hier so viele Kunst- und Antiquitätenhändler nieder? Die Antwort ist relativ einfach. Da die Stadt im Zweiten Weltkrieg weitgehend verschont blieb, gab es hier auf der einen Seite noch viel Ware, auf der anderen Seite war die Kaufkraft durch den amerikanischen Stützpunkt sehr stark. Eins kam zum anderen und der Kunst- und Antiquitätenhandel wuchs. Bis heute ist die Stadt wie gemacht als Kulisse für Kunst und Antiquitäten. Seit der Stadtgründung haben geschichtliche und kulturelle Ereignisse eindrucksvolle Spuren hinterlassen und Händler und Sammler fühlen sich in Bamberg einfach wohl. Es ist wie ein Museum zum Anfassen. Kurze Wege zwischen den Händlern ermöglichen, dass der Besucher von einer Schatzkiste zur nächsten spazieren kann. Eine weitere Besonderheit liegt im tollen Miteinander der einzelnen Händler, hier wird nicht gegeneinander gehandelt, sondern sich gegenseitig unterstützt. Kann ein Kundenwunsch nicht erfüllt werden, empfehlen sie sich untereinander weiter – für sie hat die Erfüllung des Sammlerwunsches oberste Priorität.



Und so blieb es nicht aus, dass sich die Händler immer wieder aufs Neue für eine gemeinsame Veranstaltung zusammenschließen. Jedes Jahr laden sie, parallel zu den Bayreuther Festspielen, zu den Kunst- und Antiquitätenwochen ein. Bereits zum 22. Mal finden sie in diesem Jahr statt, wenn zwölf Galerien vom 21. Juli bis zum 21. August 2017 auf insgesamt 4.000 Quadratmetern Ausstellungsfläche erlesene Kunstwerke und einzigartiges Kunsthandwerk aus sieben Jahrhunderten präsentieren. Alle Schauräume befinden sich in denkmalgeschützten Häusern und jeder überzeugt mit seiner ganz persönlichen Atmosphäre. Ein buntes Rahmenprogramm mit exklusiven Museumsführungen, Konzerten oder spannenden Vorträgen runden das inspirierende Angebot ab.

Zu den teilnehmenden Galerien gehören in diesem Jahr: Senger Bamberg Kunsthandel, Christian Eduard Franke Antiquitäten GmbH, Wenzel Kunsthandel Bamberg, Kunsthandel Dr. Schmitz-Avila, Kunsthandel von Seckendorff, Antiquitäten Reinhard Keller, Silber Kontor Heiss, Glaserie Pusch, Kunstauktionshaus Schlosser, Antiquitäten Ströhlein und Hauptmann Antiquitäten. ■

Weitere Infos: Fiona Freifrau Loeffelholz von Colberg
www.bamberger-antiquitaeten.de



*Linke Seite: Oben: Galerie von Christian Eduard Franke
 Linke Seite: Unten: Tintenfass, Kunsthandel Dr. Schmitz-Avila
 Rechte Seite: Außen: Galerie von Christian Eduard Franke
 Innen: Malerei, Antiquitäten Reinhard Keller; Segelschiff, Prunkvoller Tafelaufsatz, Kunstauktionshaus Schlosser; Lucas Cranach der Ältere „Tondo Martin Luthers“, datiert 1525, Senger Bamberg Kunsthandel*